

[In der Region Samara der Russischen Föderation haben Drohnen die Ö Raffinerie in Nowokuibyschewsk angegriffen](#)

18.04.2026

In der russischen Region Samara haben Drohnen die Ö Raffinerie in Nowokuibyschewsk angegriffen, wodurch es auf dem Gelände zu einem Brand kam.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der russischen Region Samara haben Drohnen die Ö Raffinerie in Nowokuibyschewsk angegriffen, wodurch es auf dem Gelände zu einem Brand kam.

Quelle: Telegram-Kanäle zur Lagebeobachtung, russische Propagandamedien

Details: Nach Angaben von Anwohnern waren die ersten Explosionen gegen 05:30 Uhr morgens (Kiewer Zeit) zu hören. Die Explosionsgeräusche waren im östlichen und nördlichen Teil der Stadt zu hören.

In den sozialen Netzwerken werden zahlreiche Fotos und Videos verbreitet, die Drohnenflüge und heftige Brände im Industriegebiet der Stadt zeigen. Auf den Aufnahmen ist eine gewaltige Feuer- und Rauchwolke im Bereich der Ö Raffinerie zu sehen.

Derzeit liegen keine offiziellen Informationen über Zerstörungen und mögliche Opfer vor. Die russischen Behörden haben sich bislang nicht zu dem Vorfall geäußert.

Zudem griffen Drohnen in der vergangenen Nacht ein Industrieunternehmen in Tichoretsk in der Region Krasnodar an, wodurch ein Brand ausbrach. Zur Brandbekämpfung wurden 224 Personen und 56 Einsatzfahrzeuge eingesetzt.

Zur Information: Die Ö Raffinerie in Nowokuibyschewsk ist eine Ölverarbeitungsanlage mit einer jährlichen Verarbeitungskapazität von 8,8 Millionen Tonnen.

Das Unternehmen stellt über 20 verschiedene Arten von Handelsprodukten her. Es ist an der Versorgung der russischen Besatzungsarmee beteiligt.

- Vorgeschichte: .*

In der Nacht vom 18. April griffen Drohnen ein Öllager in der Nähe der Kosatschaja-Bucht auf der vorübergehend besetzten Krim an, woraufhin ein Brand ausbrach.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 246

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.